

Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine
Herausgeber: Schweizer Heimatschutz
Band: 35 (1940)
Heft: 2

Vereinsnachrichten: Einladung zur Delegierten- und Jahresversammlung der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung

zur Delegierten- und Jahresversammlung der Schweizerischen
Vereinigung für Heimatschutz

auf Samstag und Sonntag, den 5. und 6. Oktober 1940, in Schaffhausen.

PROGRAMM

Samstag, den 5. Oktober:

Ankunft der Delegierten mit den Nachmittagszügen im Bahnhof Schaffhausen. Auskunft im Büffet 2. Kl. Bezug der Quartiere.

16.00 Uhr: Besichtigung des Museums zu Allerheiligen oder freier Rundgang durch die Stadt. Restaurierte Stimmerfresken am Haus zum „Ritter“.

17.00 Uhr: Delegiertenversammlung im Kreuzsaal des Museums zu Allerheiligen:

1. Protokoll.
2. Vorbereitung der Jahresversammlung.
3. Zeitschrift „Heimatschutz“. Bericht des Vorstandes über die getroffene Neuordnung. Die Kosten der „neuen“ Zeitschrift und ihre Deckung.
4. Kampf gegen die Hochspannungsleitung am Briener- und Thunersee; Berichterstatter: Dr. H. Spreng, Interlaken.
5. Der Plan eines Freiluftmuseums schweizerischer Bauernhäuser.
6. Freie Aussprache.

19.30 Uhr: Gemeinsames Nachtessen im Kasino mit nachheriger freier Unterhaltung nach besonderem Programm.

Sonntag, den 6. Oktober 1940:

9.00 Uhr: Jahresversammlung im Großratssaal:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht.
3. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsprüfer.
4. Wiederwahl des Zentralvorstandes.
5. Aussprache.

10.00 Uhr: Öffentliche Versammlung in der Rathauslaube (im selben Gebäude):

1. Begrüßung durch den schweizerischen Obmann, Dr. G. Bœrlin, Basel.

2. „Rheinfall, Rheinschiffahrt und Kraftwerke am Rhein“, Vortrag mit Lichtbildern von Prof. Fr. Heß, ETH, Zürich.

3. Freie Aussprache.

11.30 Uhr: Besammlung aller Delegierten und Gäste auf dem Herrenacker zur Abfahrt mit Autobus durch die Stadt, über die Rheinbrücke zum Schloß Laufen. Besichtigung des Rheinfallbesen von der Zürcher Seite. Überfahrt durch das Rheinfallbecken zum Schloßchen Wörth in Neuhausen am Rheinfall.

13.00 Uhr: Mittagessen im Schloßchen Wörth.

15.00 Uhr: Gemeinsame Stromfahrt auf handfesten Waidlingen von Neuhausen rheinabwärts nach Rheinau. Besichtigung der Sehenswürdigkeiten. Freier Umtrunk.

17.15 Uhr: Abfahrt mit Leiterwagen nach der Station Marthalen der Bahnlinie Schaffhausen-Winterthur. Heimreise mit den Abendzügen.

Anmeldung: Die Anmeldungen zur Teilnahme an der Versammlung sind bis spätestens den 2. Oktober 1940 an den Obmann der Sektion Schaffhausen, Heinrich Bächtold in Stein am Rhein, zu richten. Die Tagungskarte kostet Fr. 16.50 und umfaßt Nachtessen, Übernachten mit Frühstück, Mittagessen, Teilnahmerecht an allen Fahrten, Eintritt ins Museum Allerheiligen und Gepäcktransport, Trinkgelder überall inbegriffen. Die beste Anmeldung geschieht durch Einzahlung des Kartenpreises auf das Postcheckkonto VIIIa 249 des Heimatschutzes Schaffhausen unter Angabe allfälliger Wünsche auf dem Abschnitt, worauf die Festkarte zugestellt wird. Das Gepäck ist zu etikettieren. Bestellte aber nicht bezahlte Tagungskarten werden bei der Ankunft im Quartierbureau zur Verfügung gehalten.

Sonderabzüge dieser Tagesordnung werden den angemeldeten Teilnehmern von Schaffhausen aus mit der Festkarte zugestellt.